



TRAININGSSEMINARE (TIB)

FÜR KINDER- UND JUGENDREISEN
UND INTERNATIONALE BEGEGNUNGEN

Dokumentation

Auswertungstagung Internationale Begegnungen mit Kindern

25. - 26. November 2009

Bildungsstätte der Sportjugend im Landessportbund Berlin e.V.

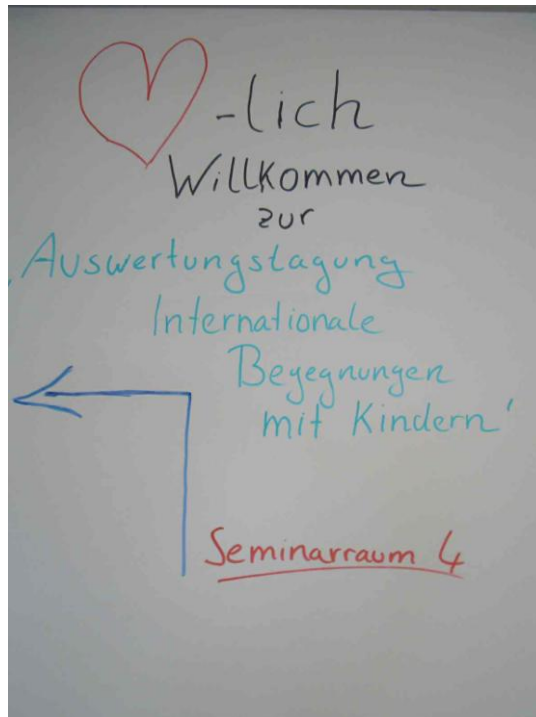


ijAB

Einführung

Die Auswertungstagung Internationale Begegnungen mit Kindern wurde am 25. & 26. Januar in der Bildungsstätte der Sportjugend Berlin e.V. im Rahmen der Trainingsseminare IJAB e.V. und veranstaltet.

geleitet wurde die Werner (IJAB e.V.) (Incontro). Michel hatte die die Koordination. Leitungsteam Teilnehmenden Gestaltung ein. Deutschen durchgeführten Internationalen



unter Trägerschaft des transfer e.V. Inhaltlich gestaltet und Tagung von Ulrike und Bastian Küntzel Roever (transfer e.V.) technische Neben dem brachten sich auch die stark in die inhaltliche Neben den an der vom Jugendinstitut Studie zur Wirkung von Begegnungen mit

Kindern involvierten Trägern waren auch alle anderen Institutionen, die sich praktisch und/oder befasst haben, zur herzlich eingeladen. Da wissenschaftlichen Projekte bei oben werden konnte, sollten hier explizit ihren einzubringen.

Folgende Träger waren Teilnehmer bei der Polnisches Jugendwerk



theoretisch mit dem Thema Beteiligung und Mitwirkung auf Grund der Vergleichbarkeit nicht alle erwähneter Studie beteiligt die nicht beteiligten Träger Erfahrungsschatz

durch anwesende Tagung vertreten: Deutsch- (DPJW), Children's International Summer Villages (CISV), Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW), Deutsches Jugendinstitut, Selbsthilfeverein Senftenberg e.V., Landesverband KiEZ Sachsen-Anhalt e.V., CJD Christopherusschule Nienburg, Thüringer Sportjugend. (Eine Liste der Teilnehmenden hängt dieser Dokumentation an).

Eben jenen Organisation sollte in den zwei Tagen die Möglichkeit zur Vernetzung und des Austausches der jeweiligen Konzeptionen und Ansätze gegeben werden. Ziel war es schließlich. Bedarfe bei den Trägern und Projekten zu ermitteln und so neue Ideen und nächste Schritte zu entwickeln.

Mit folgendem Ablauf wurden die beiden Tage gestaltet:

Tag 1:

- Begrüßung & Orientierung
- Vorstellungsrunde und Feststellung der Erwartungshaltung der Teilnehmenden
- Einführung in die „kurze Geschichte“, die bisherigen Ergebnisse und Perspektiven von Internationalen Begegnungen mit Kindern
- Reflexion der Erwartungshaltung
- Vertiefung mit Brainwriting und Arbeit in Kleingruppen
- Zusammentragen der trägerübergreifenden Themen

Tag 2:

- Tagesorientierung
- Bedarfsformulierung & Konkretisierung
- Vereinbarungsplenum
- Auswertung

Tag 1:

Nach der Begrüßung durch die Tagungsleitung sowie die Abfrage der Erwartungshaltung der Teilnehmenden gab Bastian Küntzel zunächst eine Übersicht über die „kurze Geschichte“ des Vorhabens, die bisherigen Ergebnisse und



Perspektiven von Internationalen Begegnungen mit Kindern.



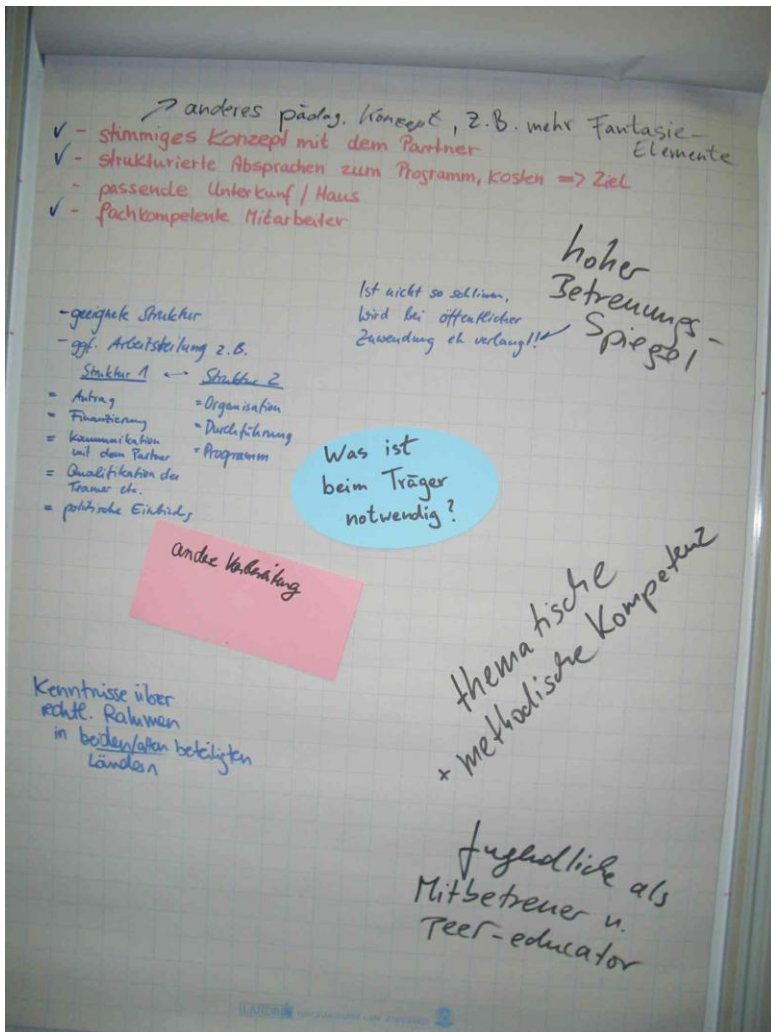
Bei der späteren Vertiefung wurden folgende Themen zur weiteren Bearbeitung festgelegt: angemessene Ziele für Kinder-IB; positive Aspekte der IB für Kinder; spezifische Merkmale von Kindern (8-12 Jahre) - sowie die Fragestellung, was bei den Trägern für deren qualifizierte Umsetzung (noch) notwendig sei.

<- Merkmale von Kindern



Die Ergebnisse dieser Arbeitsphase können den abgebildeten Photographien entnommen werden. Zudem hatten die Teilnehmenden noch die Möglichkeit, sich anhand der Methode der kollegialen Beratung über konkrete Situationen auszutauschen und Lösungswege zu entwickeln.

<- positive Aspekte von Kinderbegegnungen



<- Was ist beim Träger notwendig?



<- Was ist beim Träger notwendig?

Tag 2:



Am zweiten Tag stand die Vereinbarung konkreter Ziele im Vordergrund. Zunächst wurde die Zeit aber dazu genutzt, konkrete Bedarfe der Träger zu ermitteln.

Folgende konkrete Schritte wurden am Ende der Tagung als notwendig ermittelt und beschlossen:

Was?	Wann?	Wer (bearbeitet weiter)?
Seminar: „Fördermöglichkeiten Kinder-IB“, evtl. gekoppelt mit Seminar/Beratung zum Thema Öffentlichkeitsarbeit	möglichst zeitnah	Lenkungsgruppe
Qualifizierung für Teamerschulung	2. Halbjahr 2010	Lenkungsgruppe
Filterung der Fördermöglichkeiten für Kinder-IB in der DIJA	möglichst zeitnah	IJAB
Methodenhandbuch	2011	offen
Mailingliste für Dokumentationen, Hintergründe, Stand der Diskussion (z.B. KJP), etc.	möglichst zeitnah	IJAB/transfer
IJAB Newsletter (Integration von aktuellen Entwicklungen, etc. bez. Kinder-IB)?		Klärung mit IJAB

Abschließend wurden die beiden Tage im nachfolgend abgebildeten Diagramm reflektiert. Das Gesamtbild war dabei sehr positiv.



(Dokumentation erstellt von Michel Roever)